



University of Stuttgart

Stellenausschreibung

Zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** sind am

Institut für Sport- und Bewegungswissenschaft der Fakultät für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften der Universität Stuttgart zwei Stellen als

wiss. Mitarbeiter:in (w/m/d)

im Rahmen des Verbundprojektes KuMuS-ProNeD
(50% Evaluation + 50% Translation & Dissemination)

(bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen E 13 TV-L)

schnellstmöglich befristet bis zum **28.02.2026** zu besetzen.

Mit dem im Rahmen der Förderlinie des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) „Kompetenzzentrum für digitales und digital gestütztes Unterrichten in Schule und Weiterbildung“ geförderten Verbundprojekt „KuMuS-ProNeD“ positionieren sich die Universität Stuttgart (Verbundkoordination) sowie 17 weitere Universitäten und Forschungsinstitutionen gemeinsam als überregionales Kompetenzzentrum für die Gestaltung von professionellen Netzwerken zur Förderung adaptiver, handlungsbezogener, digitaler Innovationen in der Lehrkräftebildung in Kunst, Musik und Sport. Ziel von KuMuS-ProNeD ist die Etablierung eines integrativen Gesamtkonzepts für die Lehrkräftebildung in Kunst, Musik und Sport. Das Verbundvorhaben ist in den drei interdisziplinären und phasenübergreifenden Netzwerken Fortbildungen, Unterrichtsentwicklung und -beratung sowie Future Innovation Hub organisiert, die durch das Teilprojekt Translation und Dissemination als Querschnittsthema miteinander verbunden werden. Die Fort- und Weiterbildungsformate richten sich an alle Schularten und Jahrgangsstufen. Die Stellen sind am Lehrstuhl Sportpsychologie und Bewegungswissenschaften (Prof. Dr. Nadja Schott) angesiedelt.

Aufgabenschwerpunkte:

- *Mitarbeit im Teilprojekt „Evaluation“:*
 - Entwicklung eines integrierten Erhebungsdesigns für die empirische (quantitative und qualitative) Erfolgsmessung des Gesamtvorhabens
 - kontinuierliche Programmevaluation und Wirksamkeitsforschung: Monitoring der Transferaktivitäten, Erfolgsmessung und Überprüfung von Wirksamkeit und Nutzen der Einzelmaßnahmen für die unterschiedlichen Kooperationspartner

- *Mitarbeit im Teilprojekt Translation und Dissemination:*
 - Entwicklung eines Disseminationskonzepts zur Bereitstellung und Aufbereitung von Good-Practice-Beispielen und Befunden der Netzwerke; bidirektionaler Transfer zu Praxispartnern; Einbindung in Fortbildungs- und Unterrichtsentwicklungsnetzwerke
 - Qualitative Prozessevaluation: Vernetzung und Begleitung der Teilprojekte des Gesamtvorhabens, Moderation und Dokumentation von Workshops und Feedbackrunden, formative Evaluation der Transferstrukturen
 - Qualitätssicherung und Implementierung der Transferstrategie: Identifikation und Evaluation von Best-Practices, Entwicklung von Standards, Weiterentwicklung und Implementierung einer kooperativen Transferstrategie und einer nachhaltigen Infrastruktur
- Mitarbeit in der universitären Lehre

Anforderungsprofil:

- Sehr gut abgeschlossenes Hochschulstudium (Staatsexamen, Master oder Magister), vorzugsweise in einem KuMuS-Fach, Lehramt, Sozial- oder Erziehungswissenschaften
- Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift sowie sehr gute Englischkenntnisse
- Fundierte Kenntnisse und Erfahrungen im Wissenschaftstransfer und Aufbereitung wissenschaftlicher Erkenntnisse
- Nachgewiesene fundierte methodische Kenntnisse und mindestens einjährige berufliche Erfahrung im Bereich Evaluation und Prozessbegleitung und/oder Translation und Dissemination, vorzugsweise im Rahmen von Drittmittel-Projekten an Hochschulen
- Fundierte Kenntnisse und Erfahrungen in der Gestaltung von Austauschformaten
- Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Technologie- und Wissenstransfer
- Kenntnisse über Strukturen und Prozesse im Hochschulbereich
- Erfahrungen im Projektmanagement
- Ausgeprägte Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Strukturierte, sorgfältige und lösungsorientierte Arbeitsweise
- Hohes Maß an Eigeninitiative, Durchsetzungsfähigkeit und selbstständiger Arbeitsweise

Wir bieten Ihnen:

- die Leistungen des öffentlichen Dienstes auf Grundlage des TV-L, wie z. B. Betriebliche Altersvorsorge, vermögenswirksame Leistungen und eine Jahressonderzahlung
- ein angenehmes Arbeitsklima in einem dynamischen Team
- Work-Life Balance und Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch Gleitzeit
- Möglichkeit der mobilen Arbeit mit bis zu 40% der wöchentlichen Arbeitszeit

Es besteht die Möglichkeit der eigenen wiss. Weiterqualifikation (i. d. R. Promotion bzw. Habilitation). Die Stelle ist zudem grundsätzlich für Teilzeitbeschäftigte geeignet. Bitte vermerken Sie Ihren Wunsch in Ihrer Bewerbung.

Fragen zur Ausschreibung senden Sie bitte an Frau Prof. Dr. Nadja Schott (nadja.schott@inspo.uni-stuttgart.de). Die Auswahl erfolgt nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

Die Universität Stuttgart setzt sich für Chancengerechtigkeit und Vielfalt ein. Wir begrüßen alle Bewerbungen unabhängig von Nationalität, ethnischer oder sozialer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Beeinträchtigung, Alter sowie sexueller Orientierung oder Identität. Eine familiengerechte Gestaltung der Arbeitsbedingungen ist uns ein selbstverständliches Anliegen. Die Universität Stuttgart tritt zudem für die Geschlechtergerechtigkeit ein und strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht; Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Schwerbehinderte Menschen oder Gleichgestellte werden nach Maßgabe des SGB IX vorrangig berücksichtigt. Die befristete Einstellung erfolgt gemäß den Regelungen des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG) und des Landesrecht BW LHG in der jeweils geltenden Fassung.

Bitte sehen Sie unbedingt von der Einsendung von Originalunterlagen ab, da Ihre schriftlichen Unterlagen nicht zurückgesendet, sondern unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet werden. Vorstellungskosten werden nicht übernommen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit vollständigen, aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Forschungstätigkeiten, Publikations- und Vortragsverzeichnis, Drittmittelinwerbungen, Lehrtätigkeiten, Abiturzeugnis, Hochschulzeugnis) bis zum **25.9.2023**.

Um die Zusendung der Bewerbungsunterlagen wird vorzugsweise **per E-Mail in einer zusammenhängenden pdf-Datei** gebeten an barbara.kraemer@inspo.uni-stuttgart.de.